

**Abschlussprüfung im Ausbildungsberuf
Vermessungstechniker, Vermessungstechnikerin
Fachrichtung Vermessung**

Schriftliche Prüfung

Prüfungsbereich 3 - Öffentliche Aufgaben und technische Vermessungen -

Termin: 28. Juni 2023

Kennziffer:

Lösungsfrist: 90 Minuten

Hilfsmittel: **Schreib- und Zeichengerät, Anlegemaßstab**

Taschenrechner

Ausgeschlossen sind programmierbare Taschenrechner sowie jegliche Nutzung von Programmen, Programmteilen und Programmaufzeichnungen

Formelsammlung

handelsüblich für das Vermessungswesen

Aufgaben: 6 Aufgaben auf 10 Seiten (Bitte Vollständigkeit überprüfen!)

Hinweise: Bei Platzmangel benutzen Sie bitte auch die Rückseiten der Aufgabenblätter.

Es wird Wert auf leserliche Schrift und ein sauberes Schriftbild gelegt.
Unleserliches wird nicht bewertet!

Beschriften Sie bitte jedes einzelne Blatt Ihrer Lösung am oberen rechten Rand deutlich lesbar mit Ihrer Kennziffer.

Aufgabenblatt Prüfungsbereich 3

Grundbuch

Aufgabe 1 **(16 Punkte)**

Aufgabe 1a (5P)

Die Vertragspartner sind sich einig und wollen ein Grundstücksverkauf umsetzen. Beschreiben Sie in Stichpunkten den Werdegang von der Einigung bis zur Kaufpreiszahlung!

Aufgabe 1b (2P)

Ein Grundstücksverkauf muss notariell beglaubigt werden. Benennen Sie zwei öffentliche Institutionen, die durch den Notar über den Grundstücksverkauf informiert werden!

Aufgabe 1c (7 P)

Ordnen Sie die folgenden Begriffe durch Ankreuzen den einzelnen Teilen des Grundbuchs zu. Streichen Sie die Begriffe, die nicht im Grundbuch zu finden sind.

Begriffe	Bestandsverzeichnis	Abteilung		
		I	II	III
Eigentümer				
Abmarkung				
Auflassungsvormerkung				
Flurstücksnummer				
Vermessungsriß				
Grundschild				
Nießbrauch				
Fläche				
Grunddienstbarkeit				
Vorkaufsrecht				
Wirtschaftsart				
Grenzfeststellung				
Erbbauerecht				
Lagebezeichnung				

Kennziffer

Aufgabenblatt Prüfungsbereich 3

Aufgabe 1d

(1 P)

Benennen Sie die Voraussetzung, die im Liegenschaftskataster erfüllt sein muss, um im Grundbuch im Rahmen des Verkaufes einer Flurstücksteilfläche ein neues Grundbuchblatt anzulegen und den Erwerber als Eigentümer einzutragen.

Aufgabe 1e

(3 P)

Das Eigentum von Herrn Max Mustermann besteht aus 3 Flurstücken. Zur Verbesserung der Lesbarkeit und Übersichtlichkeit der Liegenschaftskarte möchte die zuständige uVGB die Flurstücke verschmelzen. Benennen Sie die notwendigen Voraussetzungen, die dafür im Grundbuch erfüllt sein müssen.

Baurecht

Aufgabe 2

(14 Punkte)

Aufgabe 2a

(1 P)

Benennen Sie das Gesetz, in welchem die Maße der baulichen Nutzung (die Festlegungen) eines B-Planes geregelt werden.

Aufgabe 2b

(4 P)

Erläutern Sie die folgenden Abkürzungen aus der B-Plan Schablone.

GE	
II – IV	
GFZ 1,2	
GRZ 0,3	

Kennziffer

Aufgabenblatt Prüfungsbereich 3

Aufgabe 2c

(1 P)

Berechnen Sie für den in der Aufgabe 2b angegebenen GRZ Wert die maximale Bebauungsfläche für ein Einfamilienhaus bei einer Grundstücksgröße von 600m².

Aufgabe 2d

(3 P)

Im B-Plan ist die Überschreitung der maximalen GRZ-Fläche für Nebenanlagen nach § 19 BauNVO nicht ausgeschlossen.

Um wieviel Prozent darf die GRZ dann für Garagen und Stellplätze mit ihren Zufahrten sowie Nebenanlagen überschritten werden?

Geben Sie die zusätzliche max. Flächengröße dieser Nebenanlagen für eine Grundstück von 600m² bei einer GRZ von 0,3 an.

Aufgabe 2e

(5 P)

Nennen Sie mindestens 10 Punkte, die Sie als Bearbeiter bei der Erstellung des Lageplans zu beachten bzw. darzustellen haben.

Aufgabenblatt Prüfungsbereich 3

Arbeitsschutz

Aufgabe 3

(17 Punkte)

Aufgabe 3a

(7 P)

Durch welche ergonomischen Arbeitsmittel kann der Arbeitgeber die physischen und psychischen Belastungen des Arbeitnehmers am Arbeitsplatz im Büro verringern und welche weiteren Faktoren muss der Arbeitgeber beachten?

Aufgabe 3b

(5 P)

Ihr Arbeitgeber muss Ihnen eine persönliche Schutzausrüstung (PSA) je nach Bedarf und Gefahrenlage zur Verfügung stellen.

Nennen Sie 5 Beispiele für Gefahrenquellen. Geben Sie zu den Gefahrenquellen die jeweils notwendigen Teile der Schutzausrüstung an.

Aufgabe 3c

(5 P)

In der Vermessung werden häufig Laser verwendet. Hierbei besteht insbesondere für die Augen eine erhebliche Gefahr. Welche Maßnahmen muss der Arbeitgeber veranlassen und auf was muss im Außendienst geachtet werden?

Aufgabenblatt Prüfungsbereich 3

Liegenschaftsvermessung

Aufgabe 4

(13 Punkte)

Aufgabe 4a

(4 P)

Gebäude sind in der Liegenschaftskarte nachzuweisen.
Benennen Sie drei Vermessungsstellen, die die hoheitliche Aufgabe der Gebäudeeinmessung wahrnehmen dürfen.
Nennen Sie das Gesetz, das diese Stellen festlegt.

Aufgabe 4b

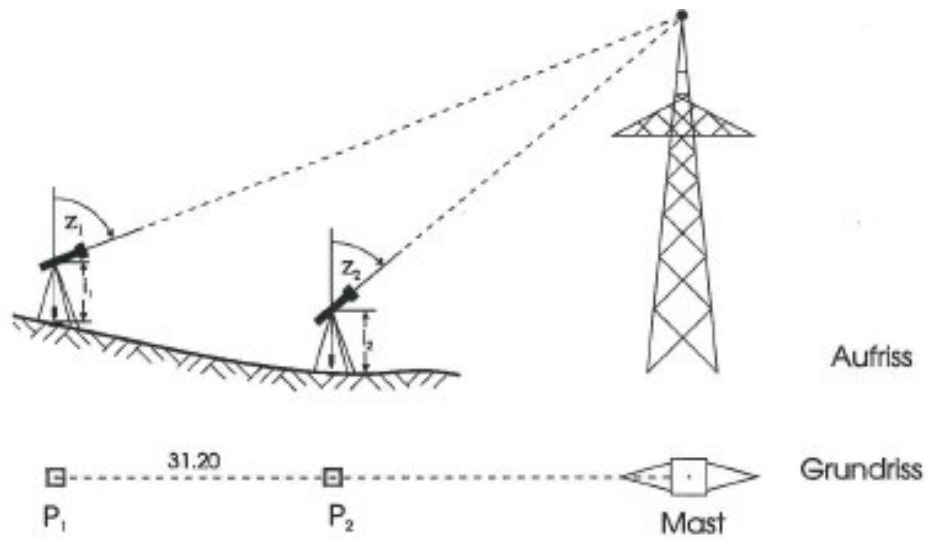
(5 P)

Sie arbeiten bei einem ÖbVI und werden von diesem beauftragt, eine Gebäudeeinmessung durchzuführen. Neben dem Aufmaß der Geometrie (Grundriss) des Hauses müssen Sie für die Fortführung des Liegenschaftskatasters weitere Informationen erfassen und im Riss darstellen.
Nennen Sie diese weiteren Informationen.

Aufgabenblatt Prüfungsbereich 3

Es ist rechnerisch nachzuweisen, dass die Spitze des Mastes unter 200,00 ü. NN liegt.

Gemessen:
 $z_1 = 75.6799$ gon
 $z_2 = 49.7665$ gon
 $i_1 = 1.62$ m
 $i_2 = 1.59$ m
 $P_1 - P_2 = 31.20$ m



Wie weit ist der Punkt 2 vom Mast entfernt stationiert worden?

Kennziffer

Aufgabenblatt Prüfungsbereich 3

Aufgabe 6b

(3 P)

Welche Bestimmungen bzgl. der Messanordnung bei der Turmhöhenbestimmung mit Hilfsbasis in Richtung Turm gibt es?

-